

Kanzel-Kurier

**Gemeindebrief
der Ev. –Luth. St. Martins-Kirchengemeinde
Tellingstedt
September - November 2024**

**Aktuelles zum
Gemeindehaus-Umbau
(Seite 19)**



Foto: S. Diercks



liebe Leserinnen und Leser,

und schon blicken wir dem September und dem nahen Herbst entgegen....

Doch meine Gedanken schweifen noch zurück.

Gerne erinnere ich mich an den feierlichen Gottesdienst zur Verabschiedung von Pastor Rüdiger Burzeya im Juli 2024. Ich denke an die vielen Gruß- und Segensworte, die stimmungsvollen Lieder und das herzliche Miteinander im Anschluss im Pastoratsgarten –

Wir wünschen Pastor Burzeya an dieser Stelle noch einmal alles Gute für den Ruhestand und Gottes reichen Segen für ihn und seine Familie.

Doch Abschied heißt auch immer Aufbruch.

In unserer Kirchengemeinde geht es weiter. Es gibt viel zu tun, auch wenn sich einiges vielleicht verändert. Viele wichtige Entscheidungen müssen von haupt- und ehrenamtlichen auf den Weg gebracht werden. Und jede/r geht sicher mit ganz eigenen Gefühlen an diese Aufgabe heran. Die eine gutgelaunt und mit aufgekrempeelten Ärmeln, der andere eher zögerlich, zurückhaltend und abwartend.

Und so sind wir alle unterschiedlich in unseren Meinungen und Fähigkeiten – eine bunte Vielfalt auf Gottes Erde.

Aber eines haben wir gemeinsam, und darin liegt auch eine große Chance. Wir sitzen alle im selben Boot. Ein Boot, das sich Gemeinde nennt und von uns allen auch weiterhin auf gutem Kurs gehalten werden soll. Was brauchen wir dafür? Gute Vorsätze, Ideen, besondere Vorbilder? Sicher auch. Vor allem aber brauchen wir, so glaube ich, Visionen.

Das sind Bilder, Vorstellungen vor unserem inneren Auge, die uns mitreißen und begeistern.

Jede und jeder hat Visionen. Das muss nicht unbedingt etwas Großes sein. Immer aber ist es etwas Schönes, ein verheißungsvolles Bild, das uns lockt.

Vielleicht ein neues Projekt, ein renoviertes Gemeindehaus als Dreh und Angelpunkt dörflichen Lebens. Eine neue Gottesdienstform zu Erntedank oder einfach nur ein gemeinsames Lachen mit jemanden, mit dem es in der letzten Zeit nur Auseinandersetzungen gegeben hat...

„Alle Dinge sind möglich, dem der da glaubt“, so heißt es im Markusevangelium.

Gott hilft und segnet Menschen mit Visionen.

Und so werden wir als Kirchengemeinde uns auch weiterhin auf den Weg machen. Wir werden Ziele erarbeiten, daran festhalten und gemeinsam mit Ihnen eine Richtung einschlagen.

Eine Vision leuchtet auch in der dunkler werdenden Jahreszeit und zeigt uns den Weg. Dort wird es heller...

Kommen Sie behütet durch den Spätsommer, genießen Sie die Septembersonne, den farbenprächtigen Herbst und die stillen Tage des Novembers.

Im Namen der Kirchengemeinde Tellingstedt

Renate Karstens



DANKESCHÖN



Kirchengemeinderat und Mitwirkende des Gottesdienstes

Mir liegt es am Herzen „Danke“ zu sagen für diese bewegende, herzliche und ideenreiche Verabschiedung, die ich am 14. Juli - und auch zwei Wochen später bei der "Dörfer- Dankeschön-Tour", erleben durfte.

Ich bin so sehr beschenkt worden: - durch die vielen gesprochenen wohlthuenden Worte, - durch all die mit den Herzen geschriebenen Zeilen, - die gebackenen Kuchen, vorbereiteten Tische, freundlichen Gesichter.

Es war toll für mich, so vielen Menschen am 14. Juli in Tellingstedt und dann bei dem Treffen während der späteren Überraschungstour in den Dörfern Welmbüttel, Rederstall, Schalkholz, Süderdorf, Dellstedt und Wrohm begegnen zu dürfen. Danke, dass ihr die Tour geheim gehalten habt (es sickerte wirklich nichts durch!).

Herzlichen Dank für alle eure Ideen, für die umsichtige Vorbereitung, für Geschenke und für alle Gesten. Danke für die Lieder und die Musik und die so lebendige Teilnahme am

Gottesdienst. Ein großer Dank an den Kirchengemeinderat und allen Mithelfenden. Ihr habt das so super gemacht!

Bedanken möchte ich mich auch für all die eingegangenen Spenden für die Kinder und Jugendarbeit der St. Martins-Kirchengemeinde, - und die großzügige Gottesdienstkollekte, die dem Projekt "Gemeinschaft leben" zugutekommt.

Ich bin immer noch sehr berührt davon. All das ist für mich Lebensnahrung für den weiteren Weg.

Ja, ihr habt mich mit all dem sehr beschenkt. Bleibt behütet,

Euer Rüdiger Burzeya, Pastor im Ruhestand



Bilder: Kirchengemeinde (Kathrin Peters)

DANKESCHÖN



Mir liegt es am Herzen „Danke“ zu sagen für diese bewegende, herzliche und ideenreiche Verabschiedung, die ich am 14. Juli - und auch zwei Wochen später bei der "Dörfer- Dankeschön-Tour", erleben durfte.

Ich bin so sehr beschenkt worden: - durch die vielen gesprochenen wohlthuenden Worte, - durch all die mit den Herzen geschriebenen Zeilen, - die gebackenen Kuchen, vorbereiteten Tische, freundlichen Gesichter.

Es war toll für mich, so vielen Menschen am 14. Juli in Tellingstedt und dann bei dem Treffen während der späteren Überraschungstour in den Dörfern Welmbüttel, Rederstall, Schalkholz, Süderdorf, Dellstedt und Wrohm begegnen zu dürfen. Danke, dass ihr die Tour geheim gehalten habt (es sickerte wirklich nichts durch!).

Herzlichen Dank für alle eure Ideen, für die umsichtige Vorbereitung, für Geschenke und für alle Gesten. Danke für die Lieder und die Musik und die so lebendige Teilnahme am

Gottesdienst. Ein großer Dank an den Kirchengemeinderat und allen Mithelfenden. Ihr habt das so super gemacht!

Bedanken möchte ich mich auch für all die eingegangenen Spenden für die Kinder und Jugendarbeit der St. Martins-Kirchengemeinde, - und die großzügige Gottesdienstkollekte, die dem Projekt "Gemeinschaft leben" zugutekommt.

Ich bin immer noch sehr berührt davon. All das ist für mich Lebensnahrung für den weiteren Weg.

Ja, ihr habt mich mit all dem sehr beschenkt. Bleibt behütet,

Euer Rüdiger Burzeya, Pastor im Ruhestand

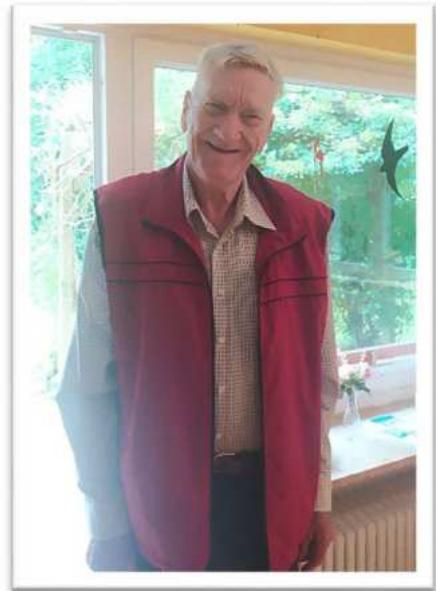


Bilder: Kirchengemeinde (Kathrin Peters)

30-jähriges Jubiläum von Ingo Petersen

Am 7. Juli 1994 – vor dreißig Jahren – begann Ingo Petersen seine Arbeit auf dem Tellingstedter Friedhof. Seitdem ist er von dort nicht mehr wegzudenken!

Jeder Baum, jeder Weg, ja, jeder Stein ist ihm vertraut. Liebevoll umsorgt und pflegt er „seine“ Gräber. Er könnte so viele Geschichten erzählen!



Bei einem gemeinsamen Frühstück im Kreise seiner Kolleginnen und Kollegen wurde ihm für seine Verlässlichkeit, für seinen Humor, für seine „einmalige“ Art gedankt.

Herzlichen Dank, lieber Ingo, dass Du bei uns bist! Wir wünschen Dir weiterhin ganz viel Freude bei allem, was Du machst und hoffen, dass Du gesund bleibst und wir Dich noch lange bei uns zu haben!



Ingo im Kreise seiner Kolleg:innen und den Vorsitzenden des Kirchenemeinderates



Bin ich nur ein
Gott, der nahe
ist, spricht der
HERR, und nicht
auch ein Gott,
der ferne ist?

Jeremia 23,23

FERN UND DOCH NAH

Wie kann jemand nah und fern sein? Und das womöglich zugleich? Ich denke an meinen Vater, der vor langer Zeit gestorben ist. Manchmal erinnere ich mich an ihn und dann ist es so, als sei er da. Mir wird warm bis in die Fingerspitzen. Wie aber ist es mit Gott, den ich weder sehen noch anfassen kann? Wie kommt er mir nah? So, dass ich mich an ihn erinnern kann und er spürbar bleibt, auch, wenn er fern ist? Manche Menschen erzählen von spektakulären Gotteserfahrungen. So etwas hat es in meinem Leben nicht gegeben. Aber mir wurde früh erzählt von Gott, er (ja, er!) wurde sozusagen vorausgesetzt. Mittags und abends beteten wir. Sonntags besuchte ich den Kindergottesdienst. So selbstverständlich wie die Eltern war auch Gott da. So habe ich Erinnerungen und ein

Urvertrauen mitbekommen, dass das immer so ist, unabhängig davon, ob ich Gott als nah oder fern empfinde. Ob man ein solches Vertrauen auch später im Leben noch lernen kann? Indem man so lebt, als ob es Gott gibt und er (oder sie) in der Nähe sei? Ich schaffe mir Rituale, um ihm Raum zu geben. Ich lese biblische Worte, die Losungen etwa, und breite vor Gott aus, was mich bewegt. Ich nehme mir auch eine Weile, in der ich lausche. Wenn es still bleibt, gestehe ich Gott sein Schweigen zu. Ich bleibe da, auch wenn er fern zu sein scheint. Ja, ich kann leben, als sei er da. Vielleicht spüre ich ihn und mir wird warm bis in die Fingerspitzen. Vielleicht spüre ich nichts. Dann will ich einüben zu vertrauen: Selbst, wenn Gott fern ist, kann er doch da sein, mir nah.

TINA WILLMS

Neues aus Kita Lütt Matten

Jeder neue Anfang braucht ein gutes Ende

Im Juli haben wir unsere „Großen“ mit einem Rausschmiss-Fest und einem Gottesdienst feierlich verabschiedet. Ebenso wie Jennifer Strathmann, ehemalige Leitung der Kita Lütt Matten. Die Vorschulkinder freuen sich nun auf den Eintritt in die Schule, und Frau Strathmann bezieht einen Leitungsposten in einem anderen Kreisgebiet. Wir wünschen den Vorschulkindern einen tollen Schulstart und Frau Strathmann einen guten Anfang in ihrem neuen Wirkungskreis. Die Leitung übernimmt ab 1.8.2024 Frau Ann-Kathrin Tödter, die seit 8 Jahren in der Kita Lütt Matten tätig ist. Seit einiger Zeit hatte sie auch die Position der stellvertretenden Kita-Leitung inne. Nun starten wir neu.....

Das neue Kita Jahr hat begonnen und wir sagen

„Herzlich Willkommen!“.

Unsere neuen Kindergartenkinder starten nun Stück für Stück bei uns in der Einrichtung in Tellingstedt bzw. im Wald. Wir freuen uns auf den Neustart 2024/25 und sind gespannt, was das neue Jahr so mit sich bringt. Eine besondere Neuigkeit steht jetzt schon fest: Wir bekommen einen neuen (haarigen) Mitarbeiter 😊. Ab September ist es endlich soweit - die Kita Lütt Matten



Jaro und Hundehalter Benjamin Lindemann

Neues aus der Ev. Kita „Friedensstern“

Die Monate Juni und Juli bescherten der Kita noch einige schöne Veranstaltungen:

Ein besonderes Highlight für alle Kinder waren die Gruppenausflüge zum therapeutischen Reiterhof Jensen im Dorf. Fußläufig, auch für die Kleinsten zu erreichen, musste „nach dem langen Weg“ dorthin zunächst einmal gefrühstückt werden. Danach konnten verschiedene



Angebote in Kleingruppen genutzt werden. „Hobby Horsing“ war beispielsweise eines von ihnen. Nach einem Mittagssnack gab es zur Überraschung noch ein Eis, welches die Elternvertretung spendierte und vorbeibrachte. Jede Gruppe erlebte ihren speziellen Tag! Danke dafür!

Forschersonmerfest

Die Kita feierte ein „Forschersonmerfest“ unter dem Motto „Entdecken, forschen – frei sein!“ Nach einer familienfreundlichen Andacht - der letzten mit Pastor Rüdiger Burzeya - gab es Grußworte von Britta Pries (IHK Kiel). Sie überbrachte als Netzwerkkoordinatorin der Stiftung „Haus in dem Kinder forschen“ (Berlin) Glückwünsche und Geschenke zum 10.ten Geburtstag als „Forscherkita“. Die Kita war 2014 die erste

Einrichtung in Dithmarschen, die sich als MINT-Kita zertifizieren ließ. Das Zertifikat muss alle zwei Jahre mit einem nachgewiesenen Projekt neu erworben werden. Jede Gruppe hatte eine Experimentierstation aufgebaut. Hier konnten die Familien gemeinsam neue Erkenntnisse gewinnen. Das von der Elternvertretung organisierte Mitbringbüffet, war sehr vielfältig und versorgte alle Forscher:innen den Nachmittag über mit neuer Energie. Zum Abschluss gab es noch einen „Graskopf“ zum Forschen für zuhause mit. Bereits nach einigen Tagen berichteten die Kinder von „wachsenden Haaren“!

Abschied

Die „Nobelkinder“ erlebten mit ihren Eltern auf dem Ferienhof der Familie Drossmann in Lüdersbüttel ein unvergessliches Abschiedsfest. Bei bestem Wetter konnte der Hof mit seinen Tieren und Freizeitangeboten erobert werden. Besonders beliebt waren übrigens Spiele mit dem Wasserschlauch - bei dem Wetter hat dieses niemanden verwundert!

Auch Gott ist
ein Forscher –
Danke,
Rüdiger
Burzeya,
für fast 25
Jahre
gemeinsame
Zeit!





Jedes künftige Schulkind erhält ein selbst designtes T-Shirt für den „Fenstersprung“!

Vor Beginn der Sommerferien wurden alle „Nobelkinder“, im Rahmen einer kleinen Familienandacht von unserer Diakonin Brigitte Sonnenberg, natürlich mit ihrem „Willi“, feierlich verabschiedet.



Nach dem beliebten Sprung aus dem Kitafenster, zu einem persönlichen Reim, erfolgt die „Lattenzeremonie“!



Nach dem "Rauswurf" befestigt jedes Kind seine bemalte "Latte" am Kitazaun"

Wir danken allen scheidenden Kitafamilien für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die wertschätzende Zusammenarbeit. Den Schulstarter:innen wünschen wir alles Gute für den kommenden Lebensabschnitt!

Auf die Kitaferien freut sich das „Friedensstern-Team“ und wünscht allen Leser:innen eine schöne Sommerzeit!



Thomsen's Fleischwaren
Fleisch und Wurst aus dem Fleischerfachgeschäft



100 Jahre Tradition

Dithmarscher Landrauchwaren
Ihr Lieferant für beste Qualität

- Kantine
- Gastronomie
- Vereine
- Imbiss

zuverlässig und flexibel

Albersdorfer Str. 14 | 25799 Wrohm
Tel 04802 371 | Fax 04802 874
www.fleischerei-thomsen.de

Neus aus der Spielgruppe

In den letzten Wochen haben wir unseren Gruppenraum mit tollen Bildern und Batiktüchern etwas bunter gemacht. Eine große Eistüte 🍦 zum Bestaunen und Samenbomben 🌻 zum Aussäen durften auch nicht fehlen. 😊

Das schöne Wetter nutzten wir ausgiebig, um draußen auf dem ehemaligen Sportplatz zu spielen, Tiere zu entdecken und zu toben. Auch schafften wir es ein Frühstückspicknick dort zu machen. 🥤

Kurz vor der Sommerpause machten wir zur Erinnerung noch ein Fotoshooting, bei dem ganz tolle Bilder herauskamen. Dann war die Zeit der Spielgruppe auch schon vorbei. Zum Abschlussfest backten wir morgens ein leckeres Käsebrot 🍞 und nachmittags trafen wir uns alle in Schalkholz um nochmal gemeinsam mit den Eltern und Geschwistern einen tollen Grillnachmittag zu verbringen.

Anfang September startet wieder eine neue Spielgruppe für Kinder ab 2 Jahre und älter. Jeweils am **Mittwoch** und **Freitag** von **9.15-11.30 Uhr** treffen sich 8 Kinder, um erste Gruppenerfahrungen zu sammeln. **Es gibt noch freie Plätze für die feste Gruppe!!!** 😊

Anmelden darf man sich gerne bei Elke Peters unter 04838-704258. Voranmeldungen werden auch gerne entgegengenommen.

Aber es gibt auch eine freie Spielgruppe für Kinder und Eltern, die sich am **Montag** und **Donnerstag** von **10 - 11.30 Uhr** treffen. Wer dazu näheres wissen möchte, darf sich gerne bei Mareike Oeverdieck unter 0176-43978258 melden.



Text und Bilder: Elke Peters

Feld und Flur

Hofladen und Café

Inhaberin: Ina Harbeck
Dorfstraße 19
25782 Hövede
04838-705 99 38

Di - Sa: 10:00 - 18:00 Uhr
So: 14:00 - 18:00 Uhr
Mo: Ruhetag

www.feld-und-flur.de | hofladen@feld-und-flur.de



"Eeb an flödj taiwe eefter niimen!" Mit diesem friesischen Öömrang-Sprichwort möchte ich den Bericht über unsere Kinder- und Jugendfreizeit des Kirchenkreises Dithmarschen vom 22.-26.07.2024 starten. "Ebbe und Flut warten auf niemanden", doch Sabine, die Leiterin des ADS Schullandheimes Ban Horn hat auf unsere Ankunft gewartet: 25 Kinder und Jugendliche, 3 Betreuer/innen unterstützt von 3 Teamerinnen, angereist zuerst von Heide aus mit dem Zug und dann mit der Fähre von Dagebüll nach Wittdün und weiter mit dem Bus bis hoch in die nördlichste Spitze Amrums nach Norddorf.

Sabine veranstaltete mit uns eine tolle Strandolympiade, während Hector- der Mann für alle Fälle- mit uns einen Knotenworkshop machte, für jeden Kioskbesucher einen witzigen Spruch auf Lager hatte und zudem tatkräftig beim Fahrradverleih unterstützte.



Mit den Fahrrädern auf Tour

Mit den Rädern ging es dann zur St. Clemes Kirche in Nebel zur Ralley bei der Vogelkoje sowie zum Leuchtturm und zum Bummeln nach Wittdün.



Besuch am Strand bei blauem Himmel

Und natürlich stand dank des sonnigen Urlaubswetters täglich ein Besuch am Strand oder der großartigen Tobedüne an, um nach einem gemeinsamen Abendkreis mit liebevoll gestalteter Andacht glücklich und müde in die Kissen zu sinken.

Auch wenn das anfangs erwähnte Sprichwort meint, dass die Gezeiten auf niemanden warten, so wartet der eine oder andere von uns schon sehnsüchtig auf den nächsten Sommer, wenn wir uns wieder auf den Weg machen, zur schönen Nordseeinsel Amrum auf Kirchenfreizeit.

Neues von der Baustelle

Seit Ende Mai ist es für jedermann deutlich zu sehen: es tut sich was im Gemeindehaus.

Der Bauzaun und das große Bauschild zur Straßenseite kündigten es an, es geht los!

Und schon war es auch nicht mehr zu überhören. Da wurde lautstark gerissen, gehämmert und gebohrt. Die Container auf dem Rasen füllten sich rasant, auffällig: die sanitären Einrichtungen, die als erstes den Weg hinausfanden, ebenso die Heizung aus dem Keller.

Ich bin jetzt mindestens einmal in der Woche auf der Baustelle und staune, was in kürzester Zeit geschafft wurde.

"Es muss erst schlechter werden, bevor es besser wird".

Ein Spruch, den viele von uns auch aus eigener Erfahrung gut kennen und bei der Renovierung des Gemeindehauses auch absolut zutrifft.

Doch schon im Juni war auch neues Material zwischen dem vielen "Bauschotter" zu sehen. Rigipsplatten, Schienen und Platten für die Trockenbauwände und auch die Akustikdecken fanden den Weg ins Gebäude. Da kam bei mir schon Vorfreude auf das, was nun schon so lange geplant und vorbereitet wurde, auf.

Es wurden neue Wasserrohre, Unmengen von Kabeln verlegt, Türen versetzt, neue Durchgänge geschaffen und der Einbau der neuen Heizung vorbereitet.

Im Sanitärbereich ist die größte Veränderung zu sehen und so manche alte Zeitzeugen sind sichtbar geworden.

An der Außenfassade zur Straße ist zu erkennen, dass die alten Kniestockfenster wieder frei gelegt werden. Diese Ansicht wird denkmalgerecht wieder hergestellt, so wie es früher einmal aussah. Dazu werden dann auch alte Steine verbaut, die ursprünglich sogar einmal von einem Tellingstedter Gebäude stammten. Zurzeit sehen wir weniger Baufahrzeuge auf dem Parkplatz, einige Firmen sind im Sommerurlaub, doch noch liegen wir zeitlich gut im Plan und hoffen das es weiterhin alles gut läuft.

Text und Bilder: Silke Diercks

Baustellen- Impressionen



Durchbrüche, Kabelgewirr und Bauschutt...

Gemeinschaft leben – Freundeskreis St. Martin



Die Kirchengemeinde Tellingstedt öffnet sich und entwickelt das Gemeindehaus zu einem Bildungshaus.

Kernziel ist es, einen Ort unabhängig von Generations-, Kultur- oder Religionszugehörigkeit als „Raum für Gemeinschaftserlebnisse“ zu intensivieren.

Das neue Konzept bietet kontinuierliche Förderung von Kindern, Jugendlichen, SeniorInnen und letztlich allen Familien aus Tellingstedt und Umgebung. Konkret werden bisherige Angebote in größerem Umfang erweitert, um so die Attraktivität zu steigern. Über die bisherige Nutzung hinaus, konnten bereits diverse zusätzliche Kooperationspartner gewonnen werden.

Ihre Unterstützung hilft, dass wir eine neue „Gemeinschaft leben“ können!



Gemäß § 50 Abs. 2 Nr. 2 EStDV – wird erst ab 300,01 € eine Zuwendungsbescheinigung ausgestellt.
• Bei Spenden unterhalb dieser Summe ist ein Kontoauszug als Nachweis gegenüber dem Finanzamt ausreichend.

 Spenden mit PayPal

Mit Kredit- oder Debitkarte
spenden

**ÄLTER, BÜßER,
MÜNTERER**



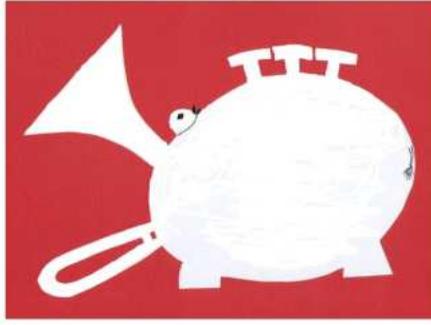
DRK-Kreisverband
Dithmarschen e.V.

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Lange gut leben. In Dithmarschen.

- Beratung
- Ambulante Betreuung und Pflege
- Notruf und Assistenzsysteme
- Menü-Service
- Tagespflege
- Ambulante Betreuungsgruppen Demenz
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Stationäre Pflege

Kostenlose Beratung. Rund um die Uhr.
0800 365 000



Blechkräm

Trötologie

Fachkompetenter Unterricht
an allen
Blechblasinstrumenten
für Jung & Alt
bei
Andrea Ketelsen
Bahnhofstr.26
25782 Tellingstedt
Tel. 01704951144
Donnatrompa@web.de

Jens Peters

Installateur- und Heizungsbaumeister
Sanitär- und Heizungstechnik
Öl- und Gasfeuerung - Bauklempnerei

25782 Tellingstedt - Rederstell
Tel. (0 48 38) 2 28 - Fax (0 48 38) 76 73
Mobil (01 70) 286 19 93

E-Mail: heizungsbaupeters@t-online.de

Geburtstage

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die in den letzten Wochen Geburtstag hatten. Unsere besonderen Wünsche gelten denen, die ihren 80., 85. oder einen höheren Geburtstag feiern konnten. Dies sind:



Juni

Alwine Johannssen aus Süderdorf	92 Jahre
Hermann Brandt aus Wrohm	94 Jahre
Erika Eggers aus Tellingstedt	85 Jahre
Annegrete Beeck aus Süderdorf	87 Jahre
Christel Strecker aus Tellingstedt	87 Jahre
Helmi Stührk aus Wrohm	87 Jahre
Käte Jürgens aus Dellstedt	87 Jahre
Marlene Rohde aus Dellstedt	80 Jahre
Walter Harms aus Dellstedt	85 Jahre
Eva-Maria Beulen aus Tellingstedt	85 Jahre
Gerda Speck aus Schalkholz	88 Jahre
Frauke Frahm aus Welmbüttel	88 Jahre
Horst Krüger aus Tellingstedt	85 Jahre
Anni Wiechern aus Tellingstedt	89 Jahre
Karl Jacobs aus Rederstell	90 Jahre
Helmut Zingelmann aus Schalkholz	87 Jahre
Hans Rönn aus Welmbüttel	88 Jahre
Emmi Jansen aus Tellingstedt	88 Jahre
Barthold Schoof aus Schalkholz	91 Jahre
Margitta Andresen aus Tellingstedt	80 Jahre
Momme Andresen aus Tellingstedt	80 Jahre



Juli

Elisabeth Thode aus Dellstedt	88 Jahre
Else Eggers aus Westerborstel	90 Jahre
Brigitte Wille aus Wrohm	85 Jahre
Detlef Jürgens aus Tellingstedt	89 Jahre
Johann Grill aus Tellingstedt	85 Jahre
Ilse Mohr aus Dellstedt	90 Jahre
Peter Pewe aus Dellstedt	80 Jahre
Wilma Brammer aus Tellingstedt	80 Jahre
Uwe Tesch aus Tellingstedt	80 Jahre
Rolf Martens aus Tellingstedt	80 Jahre
Maria Denker-Gosch aus Tellingstedt	92 Jahre
Irgard Lau aus Tellingstedt	90 Jahre



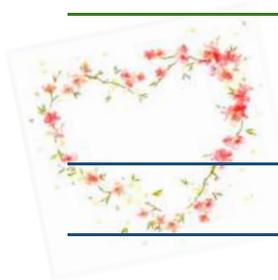
August

Reimer Dethlefs aus Tellingstedt	85 Jahre
Annemarie Laffrenzen aus Tellingst.	88 Jahre
Otto Droßmann aus Tellingstedt	89 Jahre
Hanna Thießen aus Süderdorf	90 Jahre
Hans-Wolfgang Schibath aus Tellingst.	88 Jahre
Irgard Kanigowski aus Tellingstedt	92 Jahre
Traute Knorn aus Tellingstedt	86 Jahre
Gertrud Hirth aus Tellingstedt	85 Jahre
Lisa Frahm aus Dellstedt	87 Jahre
Heinrich Eckmann aus Schalkholz	85 Jahre
Joachim Kaschinski aus Tellingstedt	80 Jahre

Gustav Frahm aus Tellingstedt	85 Jahre
Hermann Kühl aus Tellingstedt	85 Jahre
Elfriede Thießen aus Tellingstedt	88 Jahre
Grete Rühmann aus Schalkholz	95 Jahre
Klaus Struve aus Tellingstedt	85 Jahre
Harry Schulz aus Tellingstedt	85 Jahre
Frida Thiessen aus Tellingstedt	88 Jahre
Elfriede Jensen aus Wrohm	86 Jahre

*Wir gratulieren allen, die in den letzten Monaten **Ehejubiläen** feierten und unseren **Täuflingen** und **frisch Vermählten** ganz herzlich und wünschen Ihnen weiterhin alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.*

Goldene Hochzeit



Marion und Erwin Grap aus Schalkholz
Elke und Peter Liebner aus Wrohm

Diamantene Hochzeit

Karl Heinz und Lisbeth Kantzmeier aus Gaushorn

Gemeindeglieder, die mit der **Veröffentlichung** der Daten **nicht einverstanden** sind, können der Kirchengemeinde ihren Widerspruch schriftlich mitteilen.

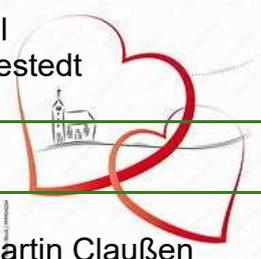
Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November) vorliegen, da sonst die Berücksichtigung nicht garantiert werden kann.

Taufen



Oskar Claußen aus Bargaenstedt
Nelio Rheinbach aus Tellingstedt
Louis Steinberg aus Tellingstedt
Liano Kitwiz aus Tellingstedt
Lukas von Bartnitzke aus Wrohm
Laura von Bartnitzke aus Wrohm
Tim Wilke aus Tellingstedt-Rederstell
Neni Maleen Duchow aus Tellingstedt
Neyla Malou Sandhop aus Tellingstedt
Pauline Eggers aus Tellingstedt
Lönne Hamann aus Pahlen
Majvi Jacobs aus Erfde
Haily Doepner aus Welmbüttel
Romy Estelle Dietrich aus Hohenwestedt

Trauungen



Tanja Claußen, geb. Bendschneider und Martin Claußen
aus Tensbüttel-Röst

Helena Billerbeck, geb. Paul und Steffen Billerbeck
aus Süderdorf

Svenja Franßen-Peters, geb. Franßen und Lasse Peters
aus Odderade

Anja Pflug, geb. Haase und Marco Pflug
aus Bunsöh

Jolene Zabel und Torben Zabel, geb. Tessmann
aus Dörpling

Mareike Pirrwitz-Schmidt, geb. Pirwitz und Dirk Schmidt-Pirrwitz,
geb. Schmidt aus Nordhastedt

Sandra Katharina Wiegratz, geb. Horning und Lars Wiegratz
aus Welmbüttel

*Aus diesem Leben wurden herausgerufen
und unter Gottes Segen zur letzten Ruhe geleitet*



Reimer Hansen aus Tellingstedt im Alter von 82 Jahren
Gerda Scharp, geb. Göttling aus Dellstedt im Alter von 97 Jahren
Elli Massow, geb. Jöns aus Dellstedt im Alter von 93 Jahren
Helga Ehlers, geb. Rohde aus Tellingstedt im Alter von 91 Jahren
Elli Peterreit, geb. Stolley aus Wrohm im Alter von 89 Jahren
Hans-Joachim Engelland aus Dellstedt im Alter von 59 Jahren
Hans-Joachim Stein aus Tellingstedt im Alter von 82 Jahren
Helga Zander, geb. Iwen aus Tellingstedt im Alter von 85 Jahren
Hans-Gerhard Langmaack aus Tellingstedt im Alter von 61 Jahren

Bestattungsinstitut
Ramcke
fachgeprüfter Bestatter



- alle Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Organisation aller Termine u. Wünsche
- Trauerdrucksachen
- Bestattungsvorsorge

24 Stunden für Sie da !

Telefon : 04838 - 1376

Kirchspielbezirke :
Tellingstedt - Delve - Pahlen - Heide
Weddingstedt - Nordhastedt - Albersdorf



nach Iso-Norm zertifiziert

snövit Café & kleine Schätze

Wir bieten Ihnen ein täglich wechselndes Angebot an leckeren Torten und Kuchen und regionalen Kaffee-Spezialitäten. Wir legen Wert auf Nachhaltigkeit, faire trade, regionale Zutaten und Frische.

Ein liebevoll arrangiertes großes Frühstück oder Grundfrühstück mit Extras bieten wir auf Anmeldung.

Auch sonst gibt es viele kleine Schätze zu entdecken und erwerben. Dekorationsartikel, Antikes, Soul Bottles uvm.

Geöffnet ist das Snövit Mittwoch bis Sonntag von 14:00 bis 17:30 Uhr.



Snövit Café
& kleine Schätze
Hauptstr. 20
25782 Tellingstedt
T: 04838 7049955
info@snoevit-cafe.de
www.snoevit-cafe.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Mike Blankenberg
Beratungsstellenleiter

☎ 0481 78709962



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Theologische Ecke

EIN GEBET ZUM NACHDENKEN

Ich habe um Kraft gebeten,
und Gott hat mir Schwierigkeiten gegeben,
um mich stark zu machen.

Ich bat um Weisheit
und Gott gab mir Probleme,
die ich lösen musste.

Ich bat um Mut
und Gott gab mir Gefahren,
die ich überwinden musste.

Ich habe um Liebe gebeten
und Gott hat mir Menschen in Not gegeben,
damit ich ihnen helfen kann.

... Meine Gebete wurden erhört.

(Autor unbekannt)



EIN GEDICHT ZUR INSPIRATION UND ZUM NACHDENKEN

Soeben, soeben kam ich zur Welt.
Geschlüpft wie aus einem Ei.
Ich schau´ auf die Uhr: es ist Mitternacht.
Über Mitternacht schon. Halb drei.

Wir stehen unter Fliedern. Blühenden, blauen.
Es donnert, bald regnet´s. Es sei!
Deine Hand auf der meinen. Meine auf deiner.
Über Mitternacht schon. Halb drei.

Ich beende mein Schreiben,
und meine Hand zittert noch etwas dabei.
Ich schau´ auf die Uhr: es ist schon Nacht.
Über Mitternacht schon. Halb drei.

Man trägt mich schon fort. Das ist das Ende.
Am Ende ist alles vorbei.
Ich schau´ auf die Uhr: es ist Mitternacht.
Über Mitternacht schon. Halb drei.

Wo blieb denn die Zeit, in der ich gelebt?
War sie lang oder kurz? Einerlei!
Der Zeiger ist nicht von der Stelle gerückt.
Wie es war, so ist es: halb drei.

(Aus dem Gedichtband „Die Kerze brennt“ von dem lettischen Dichter und Schriftsteller Imants Ziedonis, 1933-2013)



**Dithmer
Energieberatung**

A++

A

B

Energieberatung
Energieausweise
Fördermittelanträge
Blower-Door Test
Baubegleitung

Tel. : 04803-6017027
Mobil: 0152-38730856

Inh. Dipl. Ing. (FH) J.Dithmer
Mail: info@dithmer-energieberatung.de
Beratung und mehr...



C

D

E

Klaus PETERSEN

Landtechnische Schmiede
Metallbaubetrieb

25782 Tellingstedt
Tel. 0 48 38 / 3 41



Hansen

Elektromeister **Hartmut Hansen**

Netzwerkinstallationen · Elektrische Installationen
Barrierefreies Wohnen · Lichtcheck

Finkenweg 27 · 25782 Tellingstedt

Tel. 0 48 38 / 5 40 · www.elektrotechnik-hansen.de

RELIGION

für Neugierige

DÜRFEN CHRISTEN HASSEN?

„Wir wissen, wo du wohnst, und werden dich töten!“ Solche Nachrichten werden im Internet täglich vielfach verschickt. Sie werden Hate-speech (Hassrede) genannt. Aber nicht nur im Internet scheint Hass derzeit Konjunktur zu haben. In Medien, in Klassenzimmern oder auf Demos: Judenhass, Hass auf Politiker, Schwulenhass oder Hass auf Klimaaktivisten – die Formen sind vielfältig. Hass entsteht langsam, bleibt lange und führt nie zu etwas Gutem. Hass ist das Gegenteil von Liebe. Wie ist es im Christentum? Schon im Alten Testament steht: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“ Die Antwort auf unsere Frage scheint also nahe-zuliegen: Ein Christ hat zu lieben und darf nicht hassen. Aber so einfach ist es nicht, denn Hass ist als Emotion etwas, was sich nicht verhindern lässt. Wie Menschen sich verlieben, ob sie wollen oder nicht, so können sie sich auch „verhassten“ – wie es der spanische Philosoph José Ortega y Gasset einmal gesagt hat. Es wäre also unmenschlich, einem Christen das Hassen zu verbieten. Trotzdem steht der Hass dem christlichen Grundgebot der Nächstenliebe entgegen. Christen sollten sich dem Hass also nicht hingeben – falls er aufkommt. Hass als verboten zu brandmarken, macht es aber nur schlimmer. Hass ist eigentlich gesellschaftlich tabuisiert. Doch ist das Erkennen und Verstehen die einzige Möglichkeit, Hass zu beseitigen. Und das ist dringend notwendig, denn Hass ist tatsächlich gefährlich.

Hass richtet sich nicht auf eine Eigenschaft des Gegenübers, sondern auf das Hassobjekt als Ganzes. Jemandem zu hassen bedeutet, ihn zerstören zu wollen.

Jesus hat die Nächstenliebe erweitert: „Liebt eure Feinde“, sagt er sogar. Was für eine Zumutung! Und trotzdem steckt hier ein wichtiger Hinweis darauf, wie mit Hass umzugehen ist. Als die alttestamentlichen Könige David und Saul sich bekriegen und umzubringen versuchen, bekommt David die Möglichkeit, Saul aus dem Hinterhalt zu töten. Saul ist in eine Höhle gegangen, um sich zu erleichtern – ein urmenschliches Bedürfnis. David schleicht sich an, tötet Saul dann aber nicht – in diesem merkwürdigen Moment in der Höhle wird aus dem Feind ein Mitmensch. David tritt vor Saul und erzählt ihm, dass er die Chance hatte, ihn zu töten. Daraufhin lässt auch Saul sein Schwert fallen. Dazu gehört Mut, denn Saul hätte auch anders reagieren können. Die neue EU-Verordnung DAS (Digital Services Act) richtet sich nicht umsonst gegen Hass im Internet. Hier ist es einfacher, die Empathie auszu-schalten, den anderen nicht als Mitmenschen zu sehen und so hassen zu können. Gut, dass die Politik dagegen vorgeht. Ein christlicher Blick fügt aber hinzu, dass auch die Hassenden Menschen sind, die es zu lieben gilt. Jeder Mensch hasst einmal, nur mit Empathie und Verzeihen – wie in der Geschichte von David und Saul – kann die Spirale des Hasses gebrochen werden.

KONSTANTIN SACHER

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

Regelmäßige Gruppen und Termine

St. Martin-Kids-Treff Tellingstedt

St. Martin-Kids-Treff ab 7 Jahren - jeden Montag von 15.30 Uhr – 17.00 Uhr im Westpastorat, Kirchplatz 22, Tellingstedt (außer in den Ferien)

Infos: **Angela Ewers** 0151 28232694

Jungschar Wrohm

An jedem ersten Donnerstag im Monat in der Zeit von 15.00 - 16.30 Uhr treffen sich die Jungschar Kinder in der Wrohmer Kirche (außer in den Ferien).

Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen

Infos: **Eike Thiessen** 04835 971380

St. Remigius-Kids-Treff Albersdorf

St. Remigius-Kids-Treff ab 6 Jahren, Gemeindehaus, Kapellenplatz in Albersdorf. Dienstags von 15.30 – 17.00 Uhr (außer in den Ferien)

Infos: **Angela Ewers** 0151 28232694

specialchor

Specialchor – wir singen/proben immer montags in der Zeit von 17:30 – 19:00 Uhr in der Wrohmer Friedenskirche.

Infos und Kontakt: **Ingrid Weisz** 04838-703043

St. Martini-Orchester

Proben finden zurzeit dienstags in der Zeit von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr in der Gemeinschaftsschule Tellingstedt statt.

Infos: **Andrea Ketelsen** 04838 70175

Handarbeits - Kreativklub

Treffen jeden 3. Dienstag eines Monats um 14.30 Uhr im Haus am Mühlenteich, Teichstr. 8a, Tellingstedt
Infos: **Karin Franz** 04838 704017

Theologischer Gesprächskreis

Der Theologische Gesprächskreis trifft sich in der Regel am ersten Donnerstag des Monats.
Wer einmal reinschnuppern möchte, ist herzlich willkommen.
Infos & Kontakt über **Pastor Pauls Plate** 04838 7055375

Seniorenachmittage in Tellingstedt und Wrohm

Die Seniorenachmittage in Tellingstedt und Wrohm finden in der Regel an jedem letzten Dienstag des Monats statt.
In Tellingstedt in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr im **Haus am Mühlenteich**, Teichstr. 8a und in Wrohm in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeinderaum der Friedenskirche

Kirchengemeinderatssitzungen

Die Kirchengemeinderatssitzungen sind in der Regel öffentlich und finden immer am 3. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr statt. Die Tagesordnungspunkte (und während des Gemeindehaus-Umbaus auch den Sitzungsort) entnehmen Sie bitte aus unseren Schaukästen bei der Kirche, am Gemeindehaus und am Rewe-Gebäude.



HEIZUNG | SANITÄR | SOLAR | REGENERATIVE ENERGIEN

Haustechnik Westküste

Meisterbetrieb

Dominik Mohr & Marc Breiholz
Schüttingdeich 39
25794 Tielenheimme

Telefon: 04803 1348
info@haustechnik-westküste.de
www.haustechnik-westküste.de



**Weil's um unsere
Region geht.**

**Weil's um mehr als
Geld geht.**

Wir setzen uns für all das ein, was in unserer Region Norderdithmarschen wichtig ist. Für die Wirtschaft, für den Sport sowie für soziale und kulturelle Projekte hier vor Ort.

www.spk-mittelholstein.de



Sparkasse
Mittelholstein AG



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev.-luth. St. Martins-Kirchengemeinde
Tellingstedt

vom 4. September bis 15. September 2023

Abgabestelle:

Gemeindehaus
Kirchplatz 12
25782 Tellingstedt

Dienstag und Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Die gemeinnützige Sammlung der Stiftung Bethel wurde gem. § 18 Kreislaufwirtschaftsgesetz der zuständigen Behörde, dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, angezeigt (Kennnummer 12-011).

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Herzliche Einladung



zu unseren Seniorennachmittagen

immer am letzten Dienstag des Monats

in Tellingstedt im Haus am Mühlenteich,
Teichstr. 8a um 14.30 Uhr

- im September: Töns Wolter - Vortrag: von der Arktis in die Antarktis
im Oktober: Anke Johannsen - Vortrag über ihre Israel-Reise
im November: Ingrid Weisz - Adventslieder und Geschichten

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag der St. Martins-Kirchengemeinde **VON DER ARKTIS IN DIE** **ANTARKTIS**

**Bilder und Videos von Ulf Wolter, Kapitän
auf dem Expeditionsschiff Hanseatic inspiration
- Erläuterungen von Töns Wolter -**



Foto: Ulf Wolter

Gezeigt werden Aufnahmen
aus spektakulärer Umgebung
sowie Begegnungen mit Tieren
der polaren Zonen.

Dienstag, 24. September 2024, 14.30 Uhr
Haus am Mühlenteich, Teichstraße 8a, Tellingstedt



Kleider- und Spielbörse

Am Samstag

09.11.2024

von 13:00 – 16:00 Uhr

in der Markthalle in

Tellingstedt



Standgebühr für 3 Meter: 10€ und einen Beitrag zu
unserem Buffet

(bitte bei Anmeldung mit angeben)

Anmeldungen bis zum 26.10.24 bei

Tanja Lutschewitz: 0176/62536161

Ricarda Sommer: 01520/2847712

Der Erlös aus dem Buffetverkauf und den Standgebühren geht zu 100% an die
Kinder.

Wer Kuchen zum Mitnehmen kaufen möchte, darf gerne „Tupperdosen“
mitnehmen – der Umwelt zuliebe.

Veranstalter:

Förderverein Kindergarten u. Jugendpflege
Tellingstedt u. Umgebung e.V.

Plattdüütsch Gottesdeenst



to Oorndank

3. Oktober 2024

Klock 11:00

Freedenskark in Wrohm



Erntedankgottesdienst

mit Anne Petersen

Populärmusikerin des Kirchenkreises

Sonntag, 06. Oktober 2024

14.00 Uhr

St. Martins-Kirche Tellingstedt

anschließend Klönschnack
mit Kaffee und Kuchen

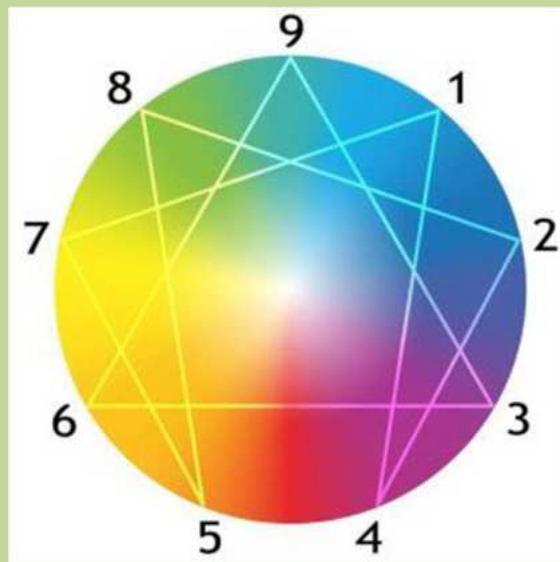
NA, TYPISCH !?

Zweite kleine Einführung in das ENNEAGRAMM

Das ENNEAGRAMM ist eine traditionsreiche, sehr alte Typenlehre, die zu einem tieferen Verständnis unserer Persönlichkeit führt. Es beschreibt **neun grundlegende menschliche Charaktermuster**.

Es ist ein gutes Werkzeug, um die eigene Seele kennenzulernen, zu wachsen, andere Menschen besser zu verstehen und auch in der Beziehung zu Gott zu reifen.

Dieses Angebot ist als Fortsetzung der Einführungsveranstaltung gedacht, jedoch auch für Menschen ohne Enneagramm-Kenntnisse geeignet.



Am Samstag, den 19. Oktober, 14:30 - 17:30/18:00 Uhr

im Ostpastorat der Kirchengemeinde Tellingstedt (Grashofweg 2a)

Leitung: Esther Friese (Physiotherapeutin) & Pauls Plate (Pastor)

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung bei Pastor Pauls Plate: 04838-7055375; pastor.plate@kirche-dithmarschen.de

In den Herbstferien

Gute - Nacht - Geschichten



für Kinder

**von Montag, 21. Oktober
bis Freitag, 25. Oktober 2024
jeden Abend
von 18.00 bis 18.30 Uhr
in der St. Martins-Kirche**

Es freut sich
Angela Ewers und der Kinder- und Jugendausschuss
der Kirchengemeinde Tellingstedt
auf euer Kommen!

Wenn die Blätter fallen und es abends
früher dunkel wird,
ist es eine gute Zeit, Geschichten zu hören.

Gute-Nacht-Geschichten für Kinder



An jedem Donnerstag im November
treffen wir uns von
18.00 bis ca. 18.30 Uhr
in der Friedenskirche in Wrohm

Wir wollen singen, etwas Spaß haben
und eine Geschichte hören.

Auf viele Kinder und Erwachsene freuen sich
Brigitte, Lisa und Willi.



Informationen zu unserer Diakoniebeauftragten Ute Sachau

Seit mehreren Jahren ist Ute Sachau Diakoniebeauftragte der Kirchengemeinde. Sie ist Vermittlerin zwischen dem Diakonischen Werk und der Kirchengemeinde Tellingstedt.

Unterstützung und Vermittlung von Hilfsangeboten:

- Suchtberatung
- Wohnungssuche (Kommunaler Wohnungsverband)
- Familienberatung
- Erziehungsberatung
- Schuldnerberatung
- Sozialarbeit (Pflegegrad, Heimsuche)
- Flüchtlingshilfe
- Info über Hoelp-Kaufhäuser
- Info Tafel Heide

**Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an Ute Sachau
Telefon 04838 1032**

Das Hoelp-Kaufhaus in Heide, Blumenstr. 57, 25746 Heide

**benötigt dringend Kleiderspenden für Erwachsene und Kinder,
gerne auch Haushaltsgeräte (Töpfe, Geschirr etc.)**

**Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag: 8.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr**

Straßenverzeichnis des Tellingstedter Ostbezirkes

Seit dem 01.08.24 ist Pastor Jörg Jackisch für die Gemeindeglieder des **Tellingstedter Ostbezirkes** zuständig. Hier die Straßen in seinem Zuständigkeitsbereich:

Am Born	
Am Markt	Nr. 7 und Nr. 14-20
Bahnhofstraße	
Berliner Straße	
Föhrer Bogen	
Goldberg	
Grashofweg	
Hallig-Hooge-Weg	
Hamburger Straße	Nr. 4 - 6
Hauptstraße	
Heider Straße	
Husumer Straße	
Im Redder	
Imkerweg	
Jungsparadies	
Kirchenkoppel	
Kirchplatz	
Klaus-Groth-Straße	
Lüdersbütteler Straße	
Nachtkoppelweg	
Norderstraße	
Nordseestr.	
Quickborn	
Schulweg	
Südermühle	
Sylter Ring	
Teichstraße	
Töpferstraße	
Trischendamm	
Weide Tellingstedt	
Westerborstelstraße	

LW Lutz Wandmaker
BAUKOORDINATION

ERD - UND ABBRUCHARBEITEN
 Hallig - Hooge - Weg 8 25782 Tellingstedt Mobil: 0160 - 96 74 59 79

WIECHERN

Autoverwertung - Schrott - Containerdienst
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB
 Husumer Str. 49 25782 Tellingstedt Inh. Christopher Knapp
 Telefon: 04838-1350 E-mail: wiechern@gmx.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00 - 17:00 Uhr Sa. 8:00 - 12:00 Uhr



Elektro-Service

Frank Fröhlich

Solar-Anlagen • Elektro-Installationen
 Ersatzteile für alle Hausgeräte

Tellingstedt • Am Markt 6
 Telefon (04838) 1097
elektro-froehlich@email.de

Westphalen - Motorgeräte



Rider/Aufsitzmäher
 Rasentraktoren
 Automower
 Rasenmäher
 Vertikutierer
 Motorsensen
 Freischneider
 Kettensägen
 Holzspalter
 Heckenscheren
 Blower/Laubsauger
 Gartenhäcksler
 Kommunalmaschinen

Oesterende 3 • 25782 Schalkholz • ☎ 04838 351 • 📠 04838 70174

✉ Westphalen-Motogeraete@T-Online.de

Husqvarna-Regionalcenter • ISEKI-Werksvertretung



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

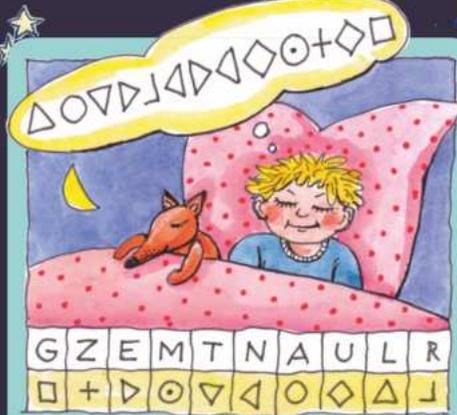
Orgelpfeifen

Ein Spiel für viele Kinder. Alle Mitspieler sollen sich der Größe nach in einer Reihe aufstellen. Babyleicht? Nein! Die Aufgabe soll bei völliger Dunkelheit und ohne Sprechen erfüllt werden. Das gibt ein Hin- und Hergeschiebe!



Was ist braun,
klebrig und läuft
in der Wüste umher?
Ein Karamel.

Was ist weiß und
liegt schnarchend auf
der Wiese?
Ein Schlaf.



Wenn du die Zeichen durch Buchstaben ersetzt, erfährst du, wovon Jonas träumt.

St. Martins Pferd

Schneide eine Klorolle längs auf. Schneide seitlich zwei Halbkreise ein – das ist der Pferdekörper. Schneide mittig in den Rand einen Schlitz und stecke einen Pferdekopf aus Pappe hinein. Dann male alles an und klebe Wollfäden als Mähne und Schwanz auf.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: Laternenanzug



Gottesdienste der Ev. –Luth. St. Martins-Kirchengemeinde

September

Sonntag 01.09.	10.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation	Pastor Pauls Plate
<i>Sonntag 08.09.</i>	<i>09.30 Uhr</i>	<i>St. Remigius- Kirche Albersdorf</i>	<i>Regionalgottesdienst -kein Gottesdienst in Tellingstedt-</i>	<i>Pastor Jörg Jackisch</i>
Sonntag 15.09.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst mit Taufe	Pastor Jörg Jackisch
Sonntag 22.09.	10.00 Uhr	Haus a. Mühlenteich, Teichstr. 8a, Tellingst.	Gottesdienst	Pastor Pauls Plate
Sonntag 29.09.	19.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Musikalischer Abendgottesdienst	Pastor Pauls Plate & specialchor

Oktober

Donnerst. 03.10.	11.00 Uhr	Friedenskirche Wrohm	Gottesdienst zum Erntedank	Prädikantin Renate Karstens
Sonntag 06.10.	14.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Erntedank-Gottesdienst	Pastor Pauls Plate und Anne Petersen
Sonntag 13.10.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst (Taufen möglich)	Pastor Jörg Jackisch

Sonntag 20.10.	09.30 Uhr	St. Remigius- Kirche Albersdorf	Regionalgottesdienst - kein Gottesdienst in Tellingstedt	
Sonntag 27.10.	19.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Abendgottesdienst	Pastor Pauls Plate

November

Sonntag 03.11.	<i>Uhrzeit wird noch bekannt gegeben</i>	St. Remigius- Kirche Albersdorf	Regionalgottesdienst Hubertusmesse	
Sonntag 10.11.	19.00 Uhr	Friedenskirche Wrohm	Taizé-Gottesdienst	Ingrid Weisz & Team
Sonntag 17.11.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Pastor Pauls Plate
Sonntag 24.11.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pastor Pauls Plate
	14.00 Uhr	Friedenskirche Wrohm	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pastor Pauls Plate
	19.00 Uhr	Kapelle Dellstedt	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pastor Pauls Plate
Sonntag 01.12.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Jörg Jackisch

Gottesdienste der Ev. –Luth. St. Martins-Kirchengemeinde

September

Sonntag 01.09.	10.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation	Pastor Pauls Plate
<i>Sonntag 08.09.</i>	<i>09.30 Uhr</i>	<i>St. Remigius- Kirche Albersdorf</i>	<i>Regionalgottesdienst -kein Gottesdienst in Tellingstedt-</i>	<i>Pastor Jörg Jackisch</i>
Sonntag 15.09.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst mit Taufe	Pastor Jörg Jackisch
Sonntag 22.09.	10.00 Uhr	Haus a. Mühlenteich, Teichstr. 8a, Tellingst.	Gottesdienst	Pastor Pauls Plate
Sonntag 29.09.	19.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Musikalischer Abendgottesdienst	Pastor Pauls Plate & specialchor

Oktober

Donnerst. 03.10.	11.00 Uhr	Friedenskirche Wrohm	Gottesdienst zum Erntedank	Prädikantin Renate Karstens
Sonntag 06.10.	14.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Erntedank-Gottesdienst	Pastor Pauls Plate und Anne Petersen
Sonntag 13.10.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst (Taufen möglich)	Pastor Jörg Jackisch

Sonntag 20.10.	09.30 Uhr	St. Remigius- Kirche Albersdorf	Regionalgottesdienst - kein Gottesdienst in Tellingstedt	
Sonntag 27.10.	19.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Abendgottesdienst	Pastor Pauls Plate

November

Sonntag 03.11.	<i>Uhrzeit wird noch bekannt gegeben</i>	St. Remigius- Kirche Albersdorf	Regionalgottesdienst Hubertusmesse	
Sonntag 10.11.	19.00 Uhr	Friedenskirche Wrohm	Taizé-Gottesdienst	Ingrid Weisz & Team
Sonntag 17.11.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Pastor Pauls Plate
Sonntag 24.11.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pastor Pauls Plate
	14.00 Uhr	Friedenskirche Wrohm	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pastor Pauls Plate
	19.00 Uhr	Kapelle Dellstedt	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pastor Pauls Plate
Sonntag 01.12.	11.00 Uhr	St. Martins-Kirche Tellingstedt	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Jörg Jackisch

Wir sind gerne für Sie da:

Kirchenbüro:

**ACHTUNG:
NEUE ADRESSE!!**

Lydia Christ

Grashofweg 2a
25782 Tellingstedt
Tel. 04838 385
Mail: tellingstedt@kirche-dithmarschen.de

Homepage:

www.kirche-tellingstedt.de

Öffnungszeiten:

Di., Fr.: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr
Do.: 15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mo.: gerne telefonische Terminvereinbarung

**Vorsitzende des
Kirchengemeinderates:**

Kathrin Blöcker-Harbeck

Pastoren:

Pauls Plate

Kirchplatz 22, 25782 Tellingstedt
Tel.: 04838 7055375
pastor.plate@kirche-dithmarschen.de

Tellingstedter Ostbezirk:

Jörg Jackisch

Grashofweg 2a, 25782 Tellingstedt
0171 4107919
pastor.jackisch@kirche-dithmarschen.de

Kirchenmusik:

Ingrid Weisz, Tel. 04838 703043
Steffi Englert, Tel. 04838 7049568

Kinder- und Jugendarbeit:

Sozialpädagogin/Diakonin **Angela Ewers**
Tel. 0151 28232694

Gemeindehaus:

Annett Lindemann, Telefon 04838 385

**Küster der St. Martins-Kirche
Tellingstedt:**

Hartmut Jöns
Handy 0160 95411552

**Küsterin der Friedenskirche
Wrohm:**

Gabriele Niederhüfner
Handy 0152 55936595

Friedhof Tellingstedt:

Klaus Nottelmann Tel. 0157 34523844

Kindergärten:

- Ev. Kindergarten „Lütt Matten“
in Tellingstedt
- Ev. Kindergarten „Friedensstern“
in Wrohm

Leiterin: **Ann-Kathrin Tödter**
Tel. 04838 673
luettmatten@ev-kitawerk.de

Leiterin: **Gudrun Ahmer**
Tel. 04802 750375 u. 0152 56010321
friedensstern@ev-kitawerk.de

Telefonseelsorge (gebührenfrei):

0 800 – 11 10 11 1 oder – 11 12 22

Herausgegeben von der Ev. – Luth. St. Martins-Kirchengemeinde Tellingstedt.

Redaktions- und Öffentlichkeitsausschuss: **Lydia Christ**

Druck: **Druckerei Nuppau**, Tellingstedt. Telefon 04838 377